nige mit dergleichen hohen Gaaben / und vortrefflichem Verstand/von Natur also geschmücket und gezieret seyn/ als ist zu Erlang: und Bekommung derselbigen/ kein besser und bequemer Mittel und Gelegenheit / als das Studium Historico-Politicum, bevorab aber einer solchen Person / so von dem Allerhöchsten anderen vorgesetzt/ und dieselbige zu regieren und zu beherrschen hat. 009

Dann (nur etwas weniges anzurühren/) so weiset und zeiget dieses studium Historico-Politicum, wie und welcher Gestalt Land und Leuth/ so manchmalen von gantz absonderlichen und widerwertigen Nationen und Völckern bestehen/ zu Frieden- und Kriegs-Zeiten / in guter Einigkeit und erwünschtem Gehorsam zu erhalten; Es ist der allergetreweste / redlichste und auffrichtigste Consiliarius, und Rathgeb / welcher ohne einige Heucheley und Schmeichlung/ die Wahrheit fein rund und klar eröffnet/und an das Tages-Liecht leget: Welches dann König Alphonsus in Arragonien wohl verstanden / dann als derselbige einsmals gefraget worden/ welches seine liebeste und getreweste Consiliarii und Räthe weren? Hat Er zur Antwort gegeben: Die jenige/so nicht mehr im Leben weren; Ziele te damit auf die Schrifften und Bücher/Gelehrter/ Weltweiser und Erfahrner Leuthe / dann diese/ sagt Er/ zeigen und weisen uns / ohne einige Furcht und Bedencken/ was recht oder nicht recht / wahrhafftig / oder nicht wahrhafftig seye. 007 013 003 018 058 108 Ende

In dem Raisen und besichtigen frembder und weit entlegener Länder und Völcker / gibt es eine und andere herrliche und stattliche Anleitung und Underricht an die Hand/ dann eine in dem studio Historico & Politico wohl practicirte Person / besuchet frembde Orth und Länder nicht / allein Lust und Ergötzlichkeit daselbsten zu haben / schöne und vortreffliche Palatia und Gebäw zu besichtigen / und sich sonsten auff allerhand Weiß und Wege zu delectiren / und seine Kurtzweil zu suchen/ (wie leider heutiges Tages von vielen zu geschehen pfleget/) sondern vielmehr darumb/ damit Anfang

© Stadtbibliothek Ulm, 2020. Signatur: 3694;